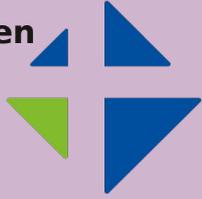


Lebens-Quellen



Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz mit den Bereichen
Stadtkirche, Gottesackerkirche, Gommla,
Kurtschau u. Pommeranz, Pohlitz mit Aubachtal und Raasdorf



Ausgabe Dezember 2024 / Januar 2025

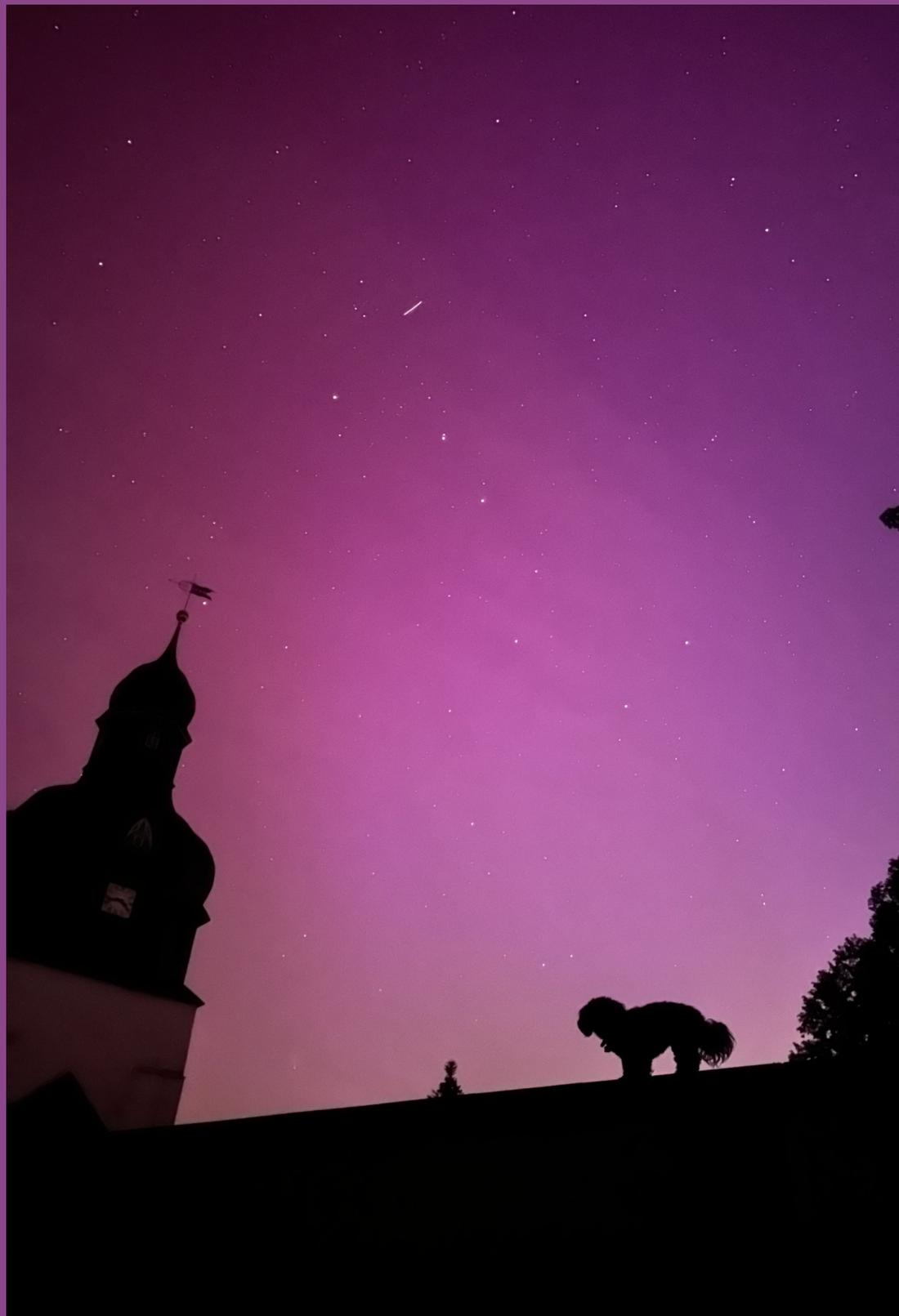
Monatssprüche

Dezember

Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt, und
die Herrlichkeit des HERRN
geht auf über dir!
(Jes 60,1)

Januar

Jesus Christus spricht: Liebt
eure Feinde; tut denen
Gutes, die euch hassen!
Segnet die, die euch
verfluchen; betet für die, die
euch beschimpfen!
(Lk 6,27-28)



Wir sind für Sie da. (Vorwahl Greiz 03661)

Gemeindebüro der Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Geschäftsführender Pfarrer:
Arne Tesdorff - 0173 1523 080
E-Mail: arne.tesdorff@ekmd.de

Sekretärin, Tel.: 2778
E-Mail: pfarramt.greiz@ekmd.de
Neue Sprechzeiten Gemeindebüro:
Di 14-17 Uhr u. Mi 9-12 Uhr

Aktuelle Sprechzeiten Friedhof:
Di 9-11 Uhr u. Do 15-17 Uhr

Ansprechpartner Gemeindebereich Pohlitz-Aubachtal

Stellv. Vors. GKR u. Vors. Sprengelrat
Pohlitz: Michael Leibl
Tel. 432863
E-Mail: m.leibl@kirche-greiz-pohlitz.de

Ansprechpartner Taufe, Trauung, Beerdigung

Bereich Stadtkirche, Gottesacker:
1. Pfn. Strauß
Tel. 0173/8509591
E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de
Sprechzeiten: dienstags 16 - 17 Uhr

2. Pfr. Kummer:
Tel. 03761/2088
E-Mail: friedhard.kummer@ekmd.de

Bereich Pohlitz, Aubachtal, Raasdorf
1. Pfn. Strauß
Tel. 0173/8509591
E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de
2. Pfr. Krause:
Tel. 6646
E-Mail: ulrich.krause@ekmd.de

Bereich Gommla, Kurtschau, Pommeranz
Pfn. Strauß
Tel. 0173/8509591
E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de
Sprechzeiten: mittwochs 18 - 19 Uhr

Mitarbeiter im Verkündigungsdienst

Kreiskantor Ralf Stiller
Tel.: 6246025
E-Mail: ralf.stiller@ekmd.de

Gemeindepädagoge Christian Weißflog
Tel. 0174/7636814
E-Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Gemeindepädagogin Pauliene Strobel
Tel. 0151/51563023
E-Mail: pauliene.strobel@ekmd.de

Internetseite

Halten Sie sich
auf den laufenden.

www.kirchen-gemeinde-greiz.de



Spendenkonten

Zahlungsverbindungen für die Kirchengemeinde

IBAN: DE70 5206 0410 0008 0021 18
Bank: Evangelische Bank
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera

Verwendungszweck: RT 1213

Angedacht

Licht ist stärker als jede Dunkelheit. Diese Erfahrung haben die Kinder in Gommla im Oktober erfahren dürfen, als sie sich einen Weg durch den dunklen Flur des Gemeindehauses bahnen sollten. Da wurde jeder kleiner Schimmer genutzt, um vorwärts zu kommen und was war das für eine Erleichterung als das Licht wieder anging. So ganz im Dunkeln ist es doch nicht so einfach. Und dann wird das schwächste Licht zum hellsten Punkt.

Im Advent werden wieder viele Lichter die Dunkelheit erleuchten und uns an die Worte Jesajas erinnern: „Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“ (Jes 60,1). Dieser Vers erinnert uns daran, dass Gottes Herrlichkeit in uns und über uns aufstrahlt, wenn wir selbst zum Licht werden. Doch das ist einfacher gesagt als getan.

Jesu Worte aus dem Evangelium geben uns einen tiefen Hinweis darauf, wie wir

dieses Licht in die Welt tragen können. Er sagt: „Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!“ (Lk 6,27-28). Das Licht, das durch uns leuchten soll, ist nicht nur ein äußeres Zeichen, wie eine Kerze oder ein Stern am Himmel – es ist eine innere Haltung, die uns herausfordert, über unsere Grenzen hinauszugehen und Liebe selbst dort zu schenken, wo wir Ablehnung erfahren. Wo wir gegen unsere Gefühle und natürliches Empfinden handeln. Und dennoch: Gottes Herrlichkeit wird besonders dann sichtbar, wenn wir genau das tun. Wenn wir das Licht Jesu in uns aufleuchten lassen, dann spüren die Menschen um uns, dass Gottes Liebe echt ist und auch für sie gilt.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihre Pfarrerin Maleen Strauß mit Kollegen Arne Tesdorff.

Bilderrätsel

Na, wer weiß es? Beim letzten Bilderrätsel hat schon wieder Jens Umbeer die Flasche Sekt abgeräumt.

Aber wo habe ich dieses Foto aufgenommen?

Neue Runde, neues Glück. Wer es weiß, kann eine Flasche Rotkäppchen Halbtrocken gewinnen - und zwar der oder die Erste, der mich am Dienstag, dem 17. Dezember, zwischen 16 und 18 Uhr anruft (0173 1523 080). Die Preisverleihung erfolgt im darauffolgenden Gottesdienst. (at)



Ein besonderer Tag

Der Ausflug des Frauenkreises am 14. August 2024

Es war an alles gedacht für die Ausfahrt des Frauenkreises am 14.08.2024 nach Altenburg, vorbereitet und begleitet von Kerstin Anders und vor allem Annetta Görbert, der „Seele“ dieses Tages. Pünktlich 10 Uhr stand der Bus mit einem freundlichen Fahrer am Busbahnhof Greiz bereit und blieb uns tagsüber weiter zur Verfügung.

Hochsommerliche Wärme um +28 ° schon am Vormittag. doch für kühle Getränke und kleine Kühlkompressen wurde gleich gesorgt. Unterwegs erfuhren wir schon Wissenswertes über Altenburgs Geschichte und Kultur.

Erstes Ziel war die Bartholomäikirche, wo einst ab 1525 Georg Spalatin als „Steuermann“ der Reformation sehr aktiv tätig war und auch Martin Luther mehrfach predigte. Uns empfing Herr Wank, der liebenswürdige Kantor i.R., mit Orgelkonzert und musikalischer Begleitung bei unserer Andacht: Von Christine Schulze hörten wir über die Tageslosung (Hebr.12,12) für uns passende Gedanken: „Stärkt die müden Hände und die wankenden Knie, und macht sichere Schritte mit euren Füßen, damit nicht jemand strauchle wie ein Lahmer, sondern vielmehr gesund werde.“ Wir nahmen sie als Anregung, nicht nur für diesen Tag.

Danach ging es über den eindrucksvollen historischen Marktplatz zum Mittagessen in den „Ratskeller“. Wir wurden bestens bewirtet und alle unsere Wünsche bereitwillig erfüllt. Nur ein kurzer

Weg war zu gehen - durch die aufgeheizte Innenstadt - zu unserem Bus. Mit ihm gelangten wir bequem zur vereinbarten Führung im Altenburger Schloss.

Viel Glück hatten wir dort mit unserer engagierten Führerin, die mit ihrem kompetenten Vortrag erst die reich ausgestaltete Schlosskirche in ihrem Glanz erlebbar machte, wobei auch wunderbare Klänge aus der Orgel ertönten. Die Orgel ist ein Meisterwerk der bekannten Orgelwerkstatt Trost aus dem 17. Jahrhundert.

Weiterhin wurden wir vielseitig informiert bei der Besichtigung der prachtvollen Festsäle des Schlosses. Dann allerdings war eine Erfrischung notwendig.

Im nahen Cafe' in der ehemaligen Schlossgärtnerei stand wieder der gedeckte Tisch für uns bereit. Kaffee und Kuchen und kühles Wasser taten uns gut. Heimwärts im Bus gab es zum Abschluss noch ein kurzes Quiz zu den Erlebnissen in Altenburg und sogar für jeden von uns passende kleine Überraschungen aus Frau Görberts „Wundertüte“. So wurden wir auf der ganzen Fahrt wunderbar begleitet und verwöhnt.

Wohlbehalten und froh gestimmt kamen wir gegen 18 Uhr wieder in Greiz an.

Danke für diesen besonderen Tag.



Holzbauwelten

Über 30 Kinder kamen in den Herbstferien in den Genuss, mit etwa 40.000 Holzbausteinen verschiedene Bauwerke zu errichten. Dazu trafen wir uns fünf Tage in der Woche in Räumen der Lebenszeichengemeinde Greiz.

Jeden Morgen gab es eine biblische Geschichte zum Thema „Daniel und seine Freunde“. Die Geschichten wurden mit Bewegungsliedern und in Kleingruppen nochmals aufgegriffen. Die Kinder lernten dabei: Es lohnt sich auf Gott zu vertrauen. Im Anschluss gab es Bauzeit und Spiele wie zum Beispiel Wikingerschach. Professionelle Unterstützung hatten wir von einem jungen Mann vom Bibellesebund, wofür wir sehr dankbar sind. Ein großer Dank auch allen Ehrenamtlichen, die dieses Projekt ermöglicht haben! Ein Dank der Lebenszeichengemeinde, die die Räume vor Ort zur Verfügung stellte. Ein weiterer Dank gilt den finanziellen Unterstützern, zum Beispiel dem Verein Ökumene Greiz. Vor allem aber danken wir Gott. (cw)





MONTAG UND DIENSTAG 19:00 UHR
IM CAFÉ O.K. IN GREIZ
KONTAKT: PAULIENE STROBEL 0151 51563023



**FAMILIEN
GOTTESDIENST**

mit Krippenspiel

**Stadtkirche
St. Marien
15:30 Uhr**

24. Dezember 2024

**Kirche Pohlitz
16 Uhr**

**Kirchgemein-
de haus Gommla
17 Uhr**

**Kinderstunde
im Gemeindehaus Gommla**

**27.11.
29.01.**

letzter Mittwoch im Monat
(außer Ferien) 16:00 - 17:00 Uhr

**Kindertreff
in Pohlitz**

**Samstag, 25.01.2025
9:30 Uhr**



**REGION
GREIZ**

Di. 16:00 – 18:00 Uhr
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
in der Vogtlandhalle

**Leib und Seele
Gottesdienst**

02. Februar
10:30 Uhr
Pohlitz



Hope

Allianzgebetswoche 2025
12. – 19. Januar



Die Termine der einzelnen
Veranstaltungen in Greiz
entnehmen Sie bitte den
Aushängen oder Flyern.

**KINDER
NACHMITTAG**

für die Region Greiz
14tägig Dienstag (gerade KWs)
16:30 bis 18:00 Uhr
im Bonhoefferhaus Burgstr. 2



Advent

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnees Mitten
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.

(Theodor Fontane)



Lektor*innenkurs erfolgreich beendet

Gottesdienste laden Menschen in die Gemeinde ein und sie werden von Menschen zur Ehre Gottes mit seiner Hilfe gestaltet. Gottesdienste bieten der christlichen Gemeinde eine Möglichkeit zusammenzukommen, zu beten, zu singen, Gottes Wort zu hören und sich einfach auch zu treffen und miteinander zu reden. Oft werden Gottesdienste von Pfarrerinnen und Pfarrern geleitet, aber auch Ehrenamtliche haben dort Platz und Aufgaben.

In unserer Landeskirche gibt es das Ehrenamt der Qualifizierten Lektorinnen und Lektoren. Sie planen und leiten Gottesdienste, orientieren sich im Kirchenjahr, suchen Lieder aus und halten die Fürbitte. Sie dürfen auch predigen. Dazu nutzen sie eine Lesepredigt oder gehen ihre Predigt vorab mit einem ordinierten Mitarbeiter durch. Außerdem können sie mit der Leitung der Feier des Abendmahls beauftragt werden.

In unserer Landeskirche ist ein zehnteiliger Wochenend-Kurs üblich, um die entsprechende Qualifikation zu erwerben. Da geht es um den Sinn und den Ablauf von Gottesdiensten, Arbeit mit dem Gottesdienst- und dem Gesangbuch, um öffentliches Beten, Bibelkunde und vieles andere. Nach zwei Jahren waren in unserem Kirchenkreis diese zehn Wochenenden mit jeweils einem theoretischen Teil

und gemeinsamen Gottesdiensten absolviert. Zusätzlich gab es ein Wochenendseminar zu theoretischen und praktischen Fragen zum Abendmahl.

In einem feierlichen und fröhlichen Gottesdienst mit einer großen Gemeinde, dem Superintendenten Tobias Steinke und dem Chor Voices4Christ unter Leitung von Stefan Raddatz und wurde der Kurs am 15. September in Hohenleuben abgeschlossen. Der Superintendent predigte und segnete die Lektorinnen und Lektoren. Pfarrer Michel Debus leitete als Ortspfarrer den Gottesdienst. Vom Lektorenrat unserer Kirche waren Daniela Biek aus Klosterlausnitz und Michael Oswald aus Unterwellenborn dabei. Für mich als Leiterin des Kurses war es wie für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein wichtiger Schritt auf dem Weg, Ehrenamtliche zu befähigen und Gemeinden zu stärken. Dass wir von Jesus Christus wissen und von ihm anderen mitteilen, ist Aufgabe und Gnade Gottes zugleich.

Wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, in Ihrer Gemeinde aktiv sind und Interesse an dieser Ausbildung haben, wenden Sie sich an Ihr Pfarramt oder das Büro des Kirchenkreises. Sie können Ihre Fragen stellen und werden informiert, wenn ein neuer Kurs beginnt.

Cornelia Gebhardt



Bild v.l.n.r.: Ines Gerschok, Superintendent Tobias Steinke, Ines Strauß, Florian Meckler, Simone Löffler, Iris Ploß, Stefanie Wussenk, Brigitte und Steffen Teuber, Melanie Herrmann, Karina König, Pfarrer Michel Debus, Kursleiterin Cornelia Gebhardt, Daniela Biek und Michael Oswald vom Lektorenrat der EKM

Jubiläum

Das nebenstehende Foto war Bestandteil des letzten Bilderrätsels. Jens Umbeer hat es als erster (und einziger) gelöst.

Um das Rätsel umfassend aufzuklären, kommt hier die Geschichte dazu:

Am 8. September feierten mehrere sehr freundliche "Jubilare" auf eigenen Wunsch ihre Silberne Konfirmation (also 25 Jahre) in der Greizer Stadtkirche.

Nachdem ich - wie meistens - aus Zeulenroda angereist war, musste ich leider feststellen, dass ich meinen Talar samt Beffchen in Zeulenroda vergessen hatte.

In einem "normalen" Gottesdienst wäre das nicht weiter tragisch gewesen, aber zu so einem Jubiläum!? Die Zeit, um zurück zu fahren und den Talar zu holen, reichte nicht...

Da fiel mir ein, dass ich im Bonhoefferhaus mal einen Talar hatte hängen sehen - und tatsächlich: Ein bisschen kurz, ziemlich kratzig, aber immerhin.

Fehlte nur noch das Beffchen!

Kurzerhand fanden wir ein Stück Küchenkrepp - zum Glück ohne Ornamente -

und eine Küchenschere und "schnippel-die-schnappel-die-Scher" war das improvisierte Beffchen fertig.

Nach dem Gottesdienst machte es allerdings einen etwas mitgenommenen Eindruck (wie man auf dem Foto sieht).

Auf dem unteren Foto sind die vier Silbernen Konfirmanden abgebildet: Katharina Hagemann, Theresa Hertmann, Jörg Wagner und Stefanie Wussenk. (at)

Im 19. Jahrhundert wurde durch Anordnung König Friedrich Wilhelms III. das Beffchen mit schwarzem Talar zum liturgischen Kleidungsstück im evangelischen Gottesdienst. In einigen ehemaligen Hansestädten (Hamburg, Lübeck, Greifswald, Stralsund) sowie in Augsburg wird anstelle des Beffchens eine Halskrause zum Talar getragen. (Quelle: wikipedia)



Kirchenmusikalische Veranstaltungen

1. Dezember, 10.30 Uhr

im Gottesdienst Kantatenchor & Gäste

15. Dezember, 18 Uhr

Adventsingen der christlichen Chöre aus Greiz

22. Dezember, 17 Uhr

J.S. Bach, Weihnachtsoratorium (1-3)
Kantatenchor, Solisten & Vogtland
Philharmonie Greiz/Reichenbach

26. Dezember, 17 Uhr

Weihnachtliches Konzert im Kerzenschein
Posaunenchor Fraureuth, Kantor Ralf Stiller
an der Silbermannorgel

31. Dezember, 22:30 Uhr

Silvesterkonzert „Mit Musik bis 5 vor 12“



Gemeindeveranstaltungen

Bonhoefferhaus, Burgstr. 2

Kindernachmittag

Di. gerade KWs

16:30-18:00 Uhr

Junge Gemeinde:

montags & dienstags

19:00 Uhr

im Café OK

Seniorenkreis Stadt:

Di. 14.01. – 14:30 Uhr

Frauenkreis:

Mi. 11.12.; 08.01. – 15 Uhr

Vor-/Konfirmanden:

ab Januar wieder

freitags, 13:45 Uhr & 15:00 Uhr



Kantatenchor:

Di. 19:30 Uhr

Posaunenchor:

Mi. 19:00 Uhr

Kinderchor:

Do. 16-17 Uhr

Junge Hofkapelle u. Jugendchor nach Vereinbarung

Infos bei Kantor Stiller



Pfarrhaus Pohlitzer Straße 137

Sportgruppe:

Mo. 14:00 Uhr

Gemeindegebet:

Mo. 18:15 Uhr

Seniorenkreis Pohlitz:

Do. 19.12.; 16.01. – 14:30 Uhr

Mitarbeiterkreis:

nach Vereinbarung

Skatrunde für Männer:

Infos bei J. Larsen (Tel. 670350)

Hauskreise nach Absprache:

Infos bei M. Leibl (Tel. 432863)



Gemeindehaus Gommla

Sprechstunde Pfn. Strauß

Mi. 18-19 Uhr !!!Neue Zeit!!!

Seniorenkreis Gommla:

Do. 19.12.; 16.01. – 15:00 Uhr

Mitarbeiterkreis:

nach Vereinbarung – Infos bei Pfn. Strauß

Proben fürs Krippenspiel

Liebe Eltern und Kinder,
bald ist es wieder soweit: Die Adventszeit ist da und damit auch die Vorbereitungen für unsere diesjährigen Krippenspiele! Alle Kinder und Jugendliche, die Freude am Spielen, Singen und Erzählen haben, sind herzlich eingeladen, bei einem Krippenspiel mitzumachen. Für uns zählt die Freude am Mitmachen und das gemeinsame Erlebnis, die frohe Botschaft lebendig werden zu lassen.

Stadtkirche St. Marien

Nachfragen und Anmeldung an Ralf Stiller 03661/6246025 oder per E-Mail: ralf.stiller@ekmd.de

Kirche Pohlitz

ab 07.12. immer Samstag 9:30 Uhr

Dienstag, 24.12.23, 15:00 Uhr Treffen + Kostüme anziehen

Nachfragen und Anmeldung an Christian Weißflog 0174/7636814 oder per E-Mail: christian.weissflog@ekmd.de

Gemeindehaus Gommla

ab 06.12. immer Freitag 15:30 Uhr

Montag, 23.12., 10:00 Uhr

Generalprobe

Nachfragen und Anmeldung an Pfarrerin Maleen Strauß 0173/8509591 oder per E-Mail: maleen.strauss@ekmd.de

Gottesdienste / Veranstaltungen auf einen Blick

Datum		Stadtkirche	Pohlitz mit Kinderkirche	Gommla
01.12.	1. Advent	10:30 Uhr mit Abendmahl & Kantatenchor	17:00 Uhr Andacht und Adventsliedersingen	
08.12.	2. Advent	10:30 Uhr	10:30 Uhr Familiengottesdienst	9:30 Uhr
15.12.	3. Advent	18:00 Uhr Adventsingens der christlichen Chöre aus Greiz	9:00 Uhr Andacht mit Frühstück	
22.12.	4. Advent	17:00 Uhr Stadtkirche Weihnachtsoratorium		
Di 24.12.	Heilig Abend	15:30 Uhr mit Krippenspiel 18:00 Uhr Christvesper	16:00 Uhr mit Krippenspiel	17:00 Uhr mit Krippen- spiel
Mi 25.12.	1. Weih- nachtstag	10:30 Uhr	22:00 Uhr Late Night	
Do 26.12.	2. Weih- nachtstag	10:30 Uhr		9:30 Uhr
29.12.	1. So. n. W.	10:30 Uhr		
Di 31.12.	Silvester	18:30 Uhr Abendmahl	19:00 Uhr Abendmahl	17:00 Uhr Abendmahl
		22:30 Uhr Stadtkirche Silvesterkonzert „Mit Musik bis 5 vor 12“		
Mi 01.01.	Neujahr			
05.01.	2. So. n. W.	10:30 Uhr Abendmahl		
12.01.	1. So. n. Epiphani- as	10:30 Uhr	10:30 Uhr	
		Eröffnungsgottesdienste der Allianzgebetswoche mit Kanzeltausch		
13.01. - 18.01.		Allianzgebetswoche (Bitte Flyer und Aushänge beachten.)		
19.01.	2. So. n. E.	10:30 Uhr Stadtkirche Abschlussgottesdienst der Allianz-Gebetswoche mit Kinderkirche		
26.01.	3. So. n. E.	10:30 Uhr		
02.02.	Letzter So. n. E.	10:30 Uhr	10:30 Uhr Leib und Seele	9:30 Uhr

Impressum:

Das Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Greiz erscheint alle 2 Monate in einer Auflage von 1.000 Exemplaren und kann kostenlos über das Gemeindebüro abonniert werden - Anruf genügt.

Fotonachweis: Titel : Strauß, S. 7, 9 A. Tesdorff, privat

Autorenkürzel: Christian Weißflog (cw), Maleen Strauß (ms), Arne Tesdorff (at)

Satz, Layout, Koordination, V.i.S.d.P.: Maleen Strauß & Arne Tesdorff

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Redaktionsschluss für Februar-März: 10.01.2025